

Arbeitszeit täglich zweimal: Sonntag nur morgens, Montag nur abends. Abonnementspreis für Berlin 75 Pf. monatlich...

Berliner Volks-Zeitung mit täglichem Familienblatt und illustriertem Sonntagsblatt Morgen-Ausgabe

Genuss-Exposition SW. Jerusalemstr. 46/49. SW. Jerusalemstr. 46/49. Telefon Amt L. Nr. 1031-1046.

Redaktion: Jerusalemstr. 46/49. Für unentgeltlich eingehende Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Chef-Redakteur: Karl Volkmar, Berlin W. Verlag: Rudolf Mosse, Berlin SW.

Der Steuerkarren.

Fallen sehr ich Zweig auf Zweig. Nach der Infanterie- und Maschinengewehr-Verordnung...

Was aber die Nachlasssteuer anbetrifft, so weiß man, daß das kommandierende Infanterieregiment aus ihr eine für die agrarische Regierung vernichtende Wachtprobe konstatieren hat.

Gänzlich aus der Diskussion ausgeschlossen ist in aller Eile die Mehrwertsteuer. Es war ein überaus schnurriger Einfall, die Besteuerung der Dienstleistungen des Erlässes mit der Nachlasssteuer zu veranlassen...

Daß die Nachlasssteuer über den Haufen gerannt worden ist, das ist lediglich dem fluchtähnlichen Zurückweichen der Regierung vor dem übermächtigen Agrarierturn zu danken.

Auf der anderen Seite freilich räumen sich immer wieder erneute, in den Parteiverhältnissen liegende Schwierigkeiten auf, die trotz der vorgeschrittenen Eile nicht zu übersehen sind.

Diese Feststellungen werden den Agrariern viel Spaß machen. Sie wissen genau, daß der Regierung der Mut der Konsequenz fehlt, um die Nachlasssteuer auch der agrarischen Gegenpart gegenüber durchzuführen.

Diese Feststellungen werden den Agrariern viel Spaß machen. Sie wissen genau, daß der Regierung der Mut der Konsequenz fehlt, um die Nachlasssteuer auch der agrarischen Gegenpart gegenüber durchzuführen.

Scharfe Zusammenstöße

Der Sinken mit dem Kriegsminister v. Einem gab es auch gestern im Reichstage. Gestig griffen die Abgeordneten Gothein (freiwirtschaftliche Bewegung) und Dr. Müller...

mundtot zu machen, begehrten die Sozialdemokraten prompt damit, daß die Beschlussumfähigkeit des Hauses herbeiführen. Die Sitzung wurde abgebrochen, und in der neuen Sitzung teilte Herr Dr. Paasche unter dem Hohn...

Nach dieser Niederlage der Schutztruppe des Herrn v. Einem kam der interessanteste Teil der Sitzung. Der Sozialdemokrat Dr. Franz ging gegen den Kriegsminister mit einer Schärfe und einer Wucht vor, wie man sie seit langer Zeit nicht im Reichstage erlebt hat.

Die Verurteilung des Herrn v. Einem gegen diese Anklage ist recht lehrreich, insbesondere in dem Maße, in dem er seinen Kampfsitz verlor.

Sozialpolitik im Eisenbahnbetriebe.

Der letzte Tag der allgemeinen Eisenbahndebatte im Abgeordnetenhaus galt gestern vornehmlich den wirtschaftlichen Interessen der Eisenbahnarbeiter.

Bälou und Stöder.

Fürst Bälou hat, wie wir, Plumm im 'Bayerischen Volksfreund' mitteilt, anlässlich des Ablebens des Popprebigers a. D. Stöder großen Glauben wie seinem tapferen Sinn volle Gerechtigkeit widerfahren lassen wird.

Der Arzt als Vorgesetzter.

Man schreibt uns: Eine Operation auf Befehl sollte an dem in Stüttert geborenen Soldaten Franz von der 7. Kompanie des 9. Infanterieregiments Nr. 133 vorgenommen werden, was derselbe ablehnte.

Der Poststreik dauert fort.

Die in Paris gebete Hoffnung, daß der Ausbruch der letzten Kammerdebatte über den Poststreik den Rückgang der Streikbewegung oder gar deren Beendigung zur Folge haben würde, hat sich nicht erfüllt.

Gestern vormittag fand zwischen dem Minister der öffentlichen Arbeiten Balthus und dem Präsidenten der Republik eine lange Besprechung statt.

Der Absolutismus der Krute

wird allem Anschein nach im russischen Nachbarkreise bald wieder zur unbeschränkten Herrschaft gelangen. Die 'Kreuzzeitung', die über gute Informationen aus den russischen Kreisen verfügt, bringt unter der Überschrift 'Stolypin beurlaubt!' die folgende aufsehenerregende Meldung aus Petersburg:

Der Einfluß der Hofpartei ist weiter im Wachsen begriffen, und mit Besorgnis sieht man der künftigen Entwicklung der Dinge entgegen.

Besondere Beachtung verdient die Fassung, die der Korrespondent der reaktionären 'Kreuzzeitung' dieser sensationellen Meldung gibt.

Die Fürstin ohne Gleichgewicht.

Einer hochgestellten Persönlichkeit gegenüber, die in der jüngsten Zeit vom Jaren empfangen wurde, äußerte sich nach der Kreuzzeitung Kaiser Nikolaus mit ziemlicher Besorgnis über das Verhalten der Fürstin.

Eine Wästenbahn.

Ein interessantes Bahnwesen wird von der ägyptischen und von der türkischen Regierung betrieben. Nach einem Telegramm aus Kairo werden bei beiden Regierungen einen Plan ausgearbeitet für den Bau einer Eisenbahn, die Ägypten mit Syrien verbinden wird.

Deutscher Reichstag.

229. Sitzung vom 20. März. Am Bundesratsitz: v. Einem.

Militäretat.

Die zweite Lesung des Militäretats wird fortgesetzt. Abg. Gothein (fr. Wg.): Die Abschnitte am Militäretat sind nur gering im Verhältnis zu der ungeheuren Höhe der Ausgaben. Wahllos wurde nicht getrieben. Eine Vermehrung der Rittungen führt nicht immer den Frieden, sie kann im Gegenteil eine hohe Verunsicherung hervorrufen.